

Seminar

FTTH 2: LWL-Praxis in FTTx-Netzen mit Mikrorohrtechnik und MFH

Kurzinfos

Zertifikat	Abschluss: Teilnahmebescheinigung
Kursplätze	6 Personen
Veranstaltungsort	Oldenburg
Unterrichtseinheiten	16 UE
Tagesform	Vollzeit

TermineTermin: **auf Anfrage**Kosten: **auf Anfrage**

Aufbauend auf LWL-Grundlagenkenntnissen, die z.B. im Seminar Lichtwellenleitertechnik oder FTTH 1 erworben wurden, erfolgt die Komplettmontage für einen FTTH-Anschluss mit Mikrorohren für ein Ein- oder Mehrfamilienhaus (MFH) in der NE3 und NE4. Die Installation wird mit Abnahmemessung und Dokumentation abgeschlossen. Die Auswahl der praktischen Übungen und Komponenten wird auf das Tätigkeitsfeld des Teilnehmers und die Anforderungen des relevanten Netzbetreibers abgestimmt. Nach der Fertigstellung des FTTH-Anschlusses erfolgt die Inbetriebnahme der externen Netzschnittstelle.

Inhalte

Externes LWL-Zugangsnetz (NE3) und LWL-Gebäudeverkabelung im Mehrfamilienhaus MFH (NE4)

Installation, Abnahme und Dokumentation

- im externen LWL-Zugangsnetz (NE3) nach Vorgaben des Netzbetreibers
- in der LWL-FTTH-Inhausverkabelung (NE4) nach Vorgaben von DIN- und VDE Normen

Montageanleitungen, Datenblätter, Werkzeuge

Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit für den Umgang mit Lichtwellenleitern und LWL-Kommunikationssystemen (LWLKS)

- Umgang mit Glasfasern und Glasfaserresten
- Lasersicherheit im Umgang mit LWL-Kommunikationssystemen (LWLKS)

Praktische Übungen

- Bearbeitung und Verbindung von Mikrorohren bei der Erstellung von FTTH-Hausanschlüssen (HA)
- Kabel- Ader- und Faservorbereitung
- Spleißen in ODF, Muffen, KEE und optischem Netzabschluss (ONT/NTFA)
- Inspektion von Steckerendflächen mit dem Video-Inspektionsmikroskop
- Steckerreinigung mit verschiedenen Verfahren
- Komplettmontage für einen Glasfaser-Hausanschluss (FTTB/FTTH) in der NE3 mit den vom Netzbetreiber eingesetzten Komponenten.
- Installation einer LWL-Kommunikationskabelanlage in der NE4 für den Glasfaseranschluss von Wohnungen (FTTH) in Mehrfamilienhäusern (MFH)
- LWL-Messtechnik an FTTx-Verteilnetz-Strecken zur Kontrolle und Abnahme nach den Vorgaben von Netzbetreibern und gültigen Normen.
- OTDR-Messtechnik für Abnahmemessung und Fehlerortung im FTTx-Verteilnetz
- Dokumentation für den FTTx-Anschluss

Die Darstellung aller Inhalte erfolgt unter Berücksichtigung aktueller Betreiberrichtlinien, VDE-Bestimmungen, DIN-Normen, DGUV-Unfallverhütungsvorschriften, DGUV-Informationen, ...

Zielgruppen

Mitarbeiter von Netzbetreibern und Fachbetrieben, die im Auftrag von Netzbetreibern FTTx-Breitbandanschlüsse realisieren. Personen, die mit der Planung, Installation, Abnahme, Dokumentation, Fehlerortung und Entstörung von LWL-Übertragungstrecken in FTTx-Verteilnetzen befasst sind.

bfe.de

Bundestechnologiezentrum für Elektro- und Informationstechnik e.V.
Donnerschweer Straße. 184, 26123 Oldenburg

Zielsetzung

Sie beherrschen den praktischen Umgang mit Mikrorohren, Glasfasern, LWL-Kabeln, LWL-Verbindungstechnik sowie den passiven und aktiven Komponenten für den Aufbau von FTTH-/FTTB-Verteilnetzen, Glasfaser- Hausanschlüssen und LWL-Gebäudeverkabelungen in Mehrfamilienhäusern. Sie können LWL-Zugangsnetze aufbauen und erweitern, Kontroll- und Abnahmemessungen nach den Vorgaben des Netzbetreibers durchführen und dokumentieren sowie Störungen beheben.

Voraussetzungen

LWL-Grundlagen, wie sie z. B. im Seminar **"FTTH1 Lichtwellenleitertechnik in FTTx-Verteilnetzen"** vermittelt werden, sind unbedingt erforderlich.

Arbeitsmittel

Schutzbrille und Arbeitskleidung zur Bearbeitung von Mikrorohren und gelgefüllten LWL-Kabeln mitbringen.

Zur Durchführung der praktischen Übungen wird empfohlen, dass vorhandene Werkzeuge, Spleißgeräte und OTDR-Messgeräte mitgebracht werden.

Am BFE stehen Werkzeuge, aktuelle Spleißgeräte und OTDR-Messgeräte für den Einsatz in den praktischen Übungen zur Verfügung.

Nach vorheriger Rücksprache werden aktuelle OTDR-Messgeräte, Spleißgeräte, Werkzeuge und Hilfsmittel, die für das Tätigkeitsfeld der Teilnehmer besonders geeignet sind, von Lieferanten für den Einsatz im Seminar angefordert.

Abschluss

Sie erhalten eine Teilnehmerbescheinigung mit detaillierter Angabe der Seminarinhalte. Im Rahmen des Seminars wird eine "Abschlussprüfung LWL-VN-Mikrorohrtechnik" angeboten. Die erfolgreiche Teilnahme wird auf der Teilnahmebescheinigung bestätigt.

ZERTIFIZIERUNG UND ZULASSUNG

Die erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussprüfung "LWL-VN-Mikrorohrtechnik" ist Voraussetzung für die Zulassung zur FTTH-Hausanschluss-Erstellung mit Mikrorohren z.B. bei der EWE-NETZ GmbH.

Der praktische Teil der Abschlussprüfung muss mit eigenen Werkzeugen und Geräten absolviert werden.

Die Zulassung muss beim Netzbetreiber beantragt werden.

bfe.de

Bundestechnologiezentrum für Elektro- und Informationstechnik e.V.
Donnerschweer Straße. 184, 26123 Oldenburg

Hinweis

Die Seminarinhalte werden nach vorheriger Rücksprache auf die vom jeweiligen Netzbetreiber eingesetzten Komponenten und die Anforderungen bezüglich Abnahmemessung und Dokumentation abgestimmt. Sprechen Sie den Seminarleiter gerne im Vorfeld an.

Unterkunft in Oldenburg

Unsere Angebote werden von Lernenden aus dem gesamten Bundesgebiet wahrgenommen. Das Bundestechnologiezentrum hat deshalb Sonderkonditionen mit ausgewählten Hotels der Stadt vereinbart.

Ansprechpartner

Melanie Hein

T 0441 34092-133

m.hein@bfe.de

Seminar als Inhouse-Angebot

Sie möchten dieses Seminar bei sich im Unternehmen durchführen oder auf Ihre speziellen Gegebenheiten anpassen? Oder würden Sie gerne firmenintern bei uns am BFE die Weiterbildung buchen? - Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Janna Barghorn

T 0441 34092-123

j.barghorn@bfe.de

bfe.de

Bundestechnologiezentrum für Elektro- und Informationstechnik e.V.

Donnerschweer Straße. 184, 26123 Oldenburg